

Mehr Miniaturen aus Mittelerde Von *rabidsamfan*, übersetzt von *Cúthalion*

Krickloch (Crickhollow)
(September 3018)

Ich glaube nicht, dass ich jemals so hart gearbeitet habe wie diese Woche. Folco hat die meisten Sachen aus Beutelsend aufgestellt, bevor wir kamen, aber in der letzten Karrenladung war noch eine ganze Menge. Trotzdem ist Sachen aufzustellen leicht, verglichen mit den Packen von Ponyladungen, und damit, Reisezeugs in den Lagerräumen von Brandyschloss auszugraben. Ich hoffe, ich habe genügend Essen gekauft, um uns bis Bruchtal auf den Beinen zu halten. Ich habe sogar Extra-Badewannen hereingeschafft, damit wir, wenn du willst, noch in der selben Nacht aufbrechen können, in der du ankommst. Und Pippin hat ein Lied geschrieben.

Oh, du wirst staunen!

Bosheit (Malice)
(11. Januar 3019)

Im Sommer dulde ich Eindringlinge leicht, so selten kommen sie, um ihre anmaßenden Spuren über meine schlummernden Schultern zu ziehen. Aber dies ist ein glorreicher Winter, da die Kälte mich aufgeweckt hat, und die einzigen Geräusche die ich zu hören wünsche, sind die von verwehendem Schnee und heulendem Wind.

Ein weichfüßiger Elb und vier andere, beinahe ebenso leise; und der Zauberer, der nicht mehr Aufruhr verursacht, als er muss; zwei Menschen und ein Pony, die passieren zu lassen ich ertragen könnte, wäre nicht ihr Kamerad, dessen hochmütiges Gepolter tief drinnen schmerzhaft an den geplünderten Orten widerhallt.

Mit dir habe ich ein Hühnchen zu rupfen, Zwerg.

Caradhras
(12. Januar 3019)

Er hätte niemals gedacht, dass Schnee von der Seite herunterkommen könnte... obwohl, heruntergekommen sein muss er, um so schnell so tief zu werden. Seine Zähne schlugen hart genug aufeinander, um zu brechen, und die Krämpfe ließen nicht eher nach, bis Boromir anhielt, um sich vor ihm hinzuknien und die Kapuze seines Mantels fester um seine Ohren zu ziehen. Er betrachtete den Mann durch schneeverkrustete Wimpern, zu verfroren, um dagegen zu protestieren, dass seine Fäustlinge zurechtgerückt wurden wie bei einem Kind, das sich bei einer Schneeballschlacht taube Finger geholt hat, und er ist zu atemlos von Berg und Wind, um Worte der Dankbarkeit zu finden.

In den Booten (In the boats)
(Februar 3019)

Wir haben die Herrin zurückgelassen und all das gute, grüne Land, um diesem tiefen, raschen Fluss so weit zu folgen, wie er uns tragen kann. Ich habe Streicher beim Paddeln zugeschaut, und er scheint zu wissen, wie man das macht, aber jeder Stoß von den Wellen lässt meinen Magen wehtun und meine Finger verkrampfen sich um das Dollbord. Ich drehe den Kopf, um zu fragen, wie du dich fühlst; du bist im Bug eingeschlafen. *So müde bist du?*

Wenn ich vorsichtig bin, dann kann ich mich herumdrehen, und irgendwie werd' ich's tun. Hier sind Decken, mit denen ich dich einwickeln kann gegen die Kälte von Wind und Wasser.

Eine noble Sache (A noble thing)
(*Ithilien, 6. März 3019*)

Dieser See ist das Lieblichste, was ich seit Lórien gesehen habe, zwischen Bäumen verborgen, von der Wärme des Frühlings berührt und nur von Iris-Schwertern bewacht. Das Wasser ist so süß wie die Luft – selbst Sméagol weiß es zu schätzen. Er taucht hinein wie ein Fischreier auf der Suche nach Abendessen. „Das wird ein bisschen von seinem Gestank wegnehmen, und Zeit wird's.“ Deine Augen sind müde, aber Fältchen kräuseln sich in den Augenwinkeln. „Dir würde ein Bad auch nicht schaden, Herr.“

„Ein Bad?“ wiederhole ich, als hätte ich das Wort vergessen.

„Warum nicht?“ sagst du. „Das Wasser ist nicht heiß, aber die Sonne hat die flachen Stellen warm gemacht,“ und du ziehst ein Stück Seife aus deinem Rucksack, als wäre es ganz normal, solche Feinheiten bei sich zu haben, so dicht am Schwarzen Land.

Den Morgai entlang (Along the Morgai)
(*Mordor, 15. März 3019*)

Während Sam den Schlaf der Erschöpften schlief, fragte sich Frodo, ob wohl jemand dem Ohm jemals erzählen würde, was mit seinem Sohn geschehen war. Faramir vielleicht, oder Aragorn, oder ein Bote, der zu der Reihe von Smials unterhalb von Beutelsend hinauftritt, mit einem Brief, der den alten Hobbit eine Stunde kosten würde, um sich hindurchzurätseln. Aber keiner von ihnen würde etwas über Kankra oder Cirith Ungol wissen, so dass die Erzählung für immer unvollständig bleiben würde. „*Samweis mit dem starken Herzen*,“ flüsterte er, „*Held des Zeitalters*,“ und er lächelte bei der Erinnerung an einen Hobbitjungen, der im Garten mit einer schlammigen Kelle gegen Drachen focht.

Gärtner (Gardener)
(*Frühling 3019 in Gondor*)

Es gibt Zeiten, da fragt sich Sam, wen die Sackheim-Beutlins wohl an seiner Stelle angestellt haben. Sind die Blumenbeete ordentlich gemulcht worden, und sind die Anzuchtkästen fertig für den kommenden Frühling? Hat irgend jemand daran gedacht, den Misthaufen umzuwenden? Werden sie wissen, wie man die Blüten der selteneren Pflanzen hervorlockt... aus dem Busch, der den ganzen Weg von Seestadt her in einem Bündel mitgebracht wurde, oder die scheuen, blauen Blüten, die er nur in Beutelsend und Bruchtal jemals gesehen hat? Nichts davon liegt noch in seiner Verantwortung, schilt er sich selbst und versucht, statt dessen für Krickloch zu planen.

Aber *träumen* tut er von Beutelsend.

Glitzernde Höhlen (Glittering caves)

Als wir nach Helms Klamm kamen, nahm Gimli Legolas mit in die Tiefe, und Legolas kam dermaßen verblüfft zurück, dass Herr Pippin keine Ruhe geben konnte und Gimli darum bat, ihn zum Anschauen hinunter zu bringen. Dann wollte Herr Merry gehen, um mit ihm gleichzuziehen, obwohl seine Hand auf seinem Schwertknauf lag, als er das sagte. Meine Bauchschmerzen fingen an, als Herr Frodo sich zu Wort meldete, aber zurückzubleiben hatte keinen Zweck. Und ich muss sagen, dass Gimli's Höhlen ein gutes Stück hübscher waren als der Tunnel, den Gollum fand.

Besser gerochen haben sie auch.

Merry und Faramir
(Gondor, April 3019)

Was wollt Ihr wissen über meine Schwertschwester? Kann ich sie Euch anvertrauen, zerbrechlich, wie sie ist? Ich habe sie nicht vor dem Hexenkönig gerettet, um zuzuschauen, wie ihr Herz noch einmal gebrochen wird. Ich weiß, dass sie schön ist, nach Art der Elben und Menschen, und Ihr seid nicht der erste, der fragt; nur der erste, der denkt, er könnte Befehle erteilen.

Der Truchsess? Aber ich habe Rohan den Treueid geleistet, und ihr, an Stelle ihres Onkels.

Boromirs Bruder? Das ist besser. Ich stehe bei Boromir in einer Schuld, die nicht zurückgezahlt werden kann.

Aber ich habe sie *zuerst* geliebt.

Wache (Watch)
(Gondor, Juli 3019)

Zwei Wochen Schlaf, wenn Gandalf recht hatte, und man hätte denken sollen, dass das ausreichte, um zu beweisen, dass es sicher genug war, die Nacht durchzuschlafen. Aber die lärmenden Menschenfüße der Wachen außerhalb des Wäldchens klangen in der Finsternis noch schlimmer; das Klirren von Rüstungen und das Knarren von Leder war zu nahe für ein Gefühl der Bequemlichkeit. Endlich lehnte sich Sam mit einem Ruck gegen das Kopfende; Frodo konnte braune Augen sehen, die wachsam im schwachen Sternenlicht glitzerten, und er spürte eine Hand, die warm auf seiner Schulter ruhte. Er seufzte und lächelte und hieß den Schlaf willkommen.

Um Mitternacht erwachte er, und sie tauschten die Plätze.

Wiederaufforstung (Restocking)
(Auenland, 3020)

Drei Meilen bis zum Dorf, und er brauchte mehr Setzlinge. Sam hielt im Waldbruch inne und betrachtete die Aussicht; er fragte sich, welche Schösslinge wohl den alten Eichen entsprangen, die gefällt und aus dem Unterholz gezerrt worden waren, und welche sich als so armselig erweisen würden wie die dürren Bäume, die Sarumans Männer zurückgelassen hatten. „*Verdammte Narren,*“ sagte er zum hundertsten Mal, nun trockenem Auges, wie er es gelernt hatte... trotz der zerklüfteten Stümpfe, die alles waren, was von den Zeugen der ersten Hobbits blieb, die auf diesem Weg über den Brandywein kamen.

Hartbuddel (Hardbottle)

(Auenland, 3020)

Ich hab Sachen gemacht, von denen hätte ich nie geglaubt, dass ich sie machen würde, sogar *während* ich sie gemacht hab. Und es ist noch nicht vorbei damit, denn jetzt besuche ich Orte im Auenland, von denen ich immer dachte, sie wären seltsamer als Neuigkeiten aus Bree, und ich streue ein bisschen Elbenzauber unter jeden Setzling, als ob ich denken würde, ich hätte das Recht dazu.

Aber das hier und heute schlägt alles; mit einer Teetasse auf einem Knie und einem Teller belegter Brote auf dem anderen, und ich erzähle Lobelia Sackheim-Beutlin und ihrer Straffgürtel-Sippschaft den ganzen Klatsch aus Hobbingen, und verwünscht will ich sein, wenn die alte Dame nicht *lächelt*.

Unabwendbar (Inevitable)

(Auenland, nach dem 22. September 3021)

Ich weiß nicht, wo ich meinen Kopf hatte... zu denken, dass Frodo wirklich alleine fortgehen würde nach Bruchtal. 'S wär nicht recht, nicht mehr als es recht von mir wäre, ihm wegzuschicken. Aber hier sind Herr Bilbo und Elrond und Galadriel und alle, und von denen wird auch keiner Bruchtal je wiedersehen, also wird *er* wenigstens nicht alleine sein. Seit Monaten ist das Meer jetzt in seinen Träumen, ich kann es nicht leugnen.

Immerhin – so schwer es ist, wenigstens muss ich nicht mehr so tun, dass ich nicht sehe, wie das Licht durch ihn durchscheint, und auch nicht die Risse, die angefangen haben, sich zu zeigen.

Galadrim

(Das Auenland, nach 3021)

Sie kamen im Sternenlicht über die Felder, aber kleine Babys kümmern sich wenig um die Zeit, und sie war oft wach. Ein weicher Schimmer im Gras war alles, was sie sehen konnte, bis sie lernte, die großen, hellen Gestalten inmitten der Schatten zu herauszufinden. Hinauf zu dem Baum auf der Festwiese gingen sie, jeder einzelne, und fast nie kamen sie wieder an der grünen Tür vorbei.

Aber hie und da fing sich ein Jüngling mit alten Augen zwischen zwei Sehnsüchten, und der Morgen fand ihn voller Verwirrung im Garten, bis Frühstück und Babys und eine gesunde Portion Hobbittinn ihn heimwärts schickten.

Flüsse hinab ins Meer (Rivers to the Sea)

(Hobbingen, 4. Zeitalter)

Jung-Frodo war der erste, der daran dachte, eines Nachmittags im Sommer, als er mehr Zeit damit verbrachte hatte, die Linien auf den Karten seines Namensvetters mit dem Finger entlangzufahren, als seine Buchstaben zu üben; aber er konnte es nicht vor seiner Mutter geheim halten, als er einen Korken und eine Flasche aus ihren Vorräten brauchte, und auch nicht vor seinem Vater, der Pergament und Tinte hütete. Am Ende wurde es für die Gärtnerkinder zur Tradition, den ganzen Winter über Briefe zu schreiben und sie im folgenden Frühling gleich unterhalb des Wasserauer Teiches schwimmen zu lassen... braune Flaschen, die den Brandywein hinunter und immer weiter tanzten. *Nachrichten aus der Heimat, um sie auf weit entfernten Stränden an Land zu spülen.*

Palantír

(Minas Tirith, 4. Zeitalter)

Bei Sonnenaufgang blickte er meist nach Süden und in den Osten, um die Schwierigkeiten zu finden, die er vielleicht zurechtbringen konnte, wenn sie gering genug waren, und die Botenjungen lernten, zum Laufen bereit zu sein, wenn er mit gerunzelter Stirn vom Turm herunterkam, und die Ratgeber hielten ihre Vormittage frei.

Aber bei Sonnenuntergang schaute er in den Norden, zum Auenland und zum kleinsten seiner Ritter, und er stieg die Treppen häufiger mit einem Lächeln herab als ohne, und dann rannten die Jungen, um Gimli vom Tor herbeizuholen und Legolas aus den Gärten, und Abendessen aus den Küchen.

Manchmal sang er, wenn er herunterkam.

Die Heerschau von Rohan: Éomer

Aus dem guten, grünen Gras erhoben sie sich, als wären in sie von Nebel verhüllt gewesen, wo gar kein Nebel hing, und fremdartiger als jeder Fremde, den wir jemals gekannt haben. Ein Elb aus einer Sage und ein Zwerg, dessen Stolz seinen Mangel an Größe aufwog. *Und Aragorn*. Ein Mensch ist er, Boromir ähnlicher als den Dunländern meiner Sippe, aber von einem Zauber jenseits aller Sterblichkeit berührt. Nie habe ich an ihm gezweifelt, nachdem ich einmal die *Flamme des Westens* sah, und das Schicksal, hell und schrecklich in seinen Augen.

Ich wollte, er ritte jetzt mit uns!

Die Heerschau von Rohan: Théoden

Weißer Zauberer, dein Biss ging tief. Zu viele Männer schlafen in den Hügeln vor Helms Klamm, und zu viele Knaben reiten die Pferde ihrer Väter. Háma, mein alter Freund, wärest du wohl stolz, deinen Haleth dort unter denen zu sehen, die übrig sind.... oder voller Angst wie ich; zu wissen, dass er dich in den Sommerlanden wiedersieht, bevor er seinen vierzehnten Sommer in der Mark sehen wird? Und doch ist es so mit Vätern und Söhnen in diesem bitteren Jahr. Einer wird den Ränken Sarumans geopfert, und der andere beeilt sich, Hals über Kopf für die zerbrechlichen Hoffnungen Gandalfs zu sterben.

Die Heerschau von Rohan: Dernhelm

Still, Windfola, und sei nicht betrübt. Dein Herr ist ohne dich dahingegangen, aber hier sind viele, die froh wären, das Blut von deinen Flanken zu waschen und die Angst in deinen Augen zu lindern. Und doch – *eine* Furcht sehen sie nicht, und sie würden dich stehen und zusehen lassen, wie deine geliebte Herde in eine weit entfernte Schlacht zieht. Du könntest auf keinem Festungswall stehen und keinen Orkpfeil abwenden, und doch bist du für den Krieg gemacht. Die Hörner rufen, und du willst ihnen folgen. Ich kenne deine Furcht, und ich bringe dir Trost. Du wirst *nicht* zurückgelassen werden.

Die Heerschau von Rohan: Merry

Ich nehme an, ich sollte dankbar sein für die Dunkelheit; ohne sie wäre ich jetzt schon zurückgeschickt worden, um in Edoras herumzusitzen und auf Nachrichten zu warten, die nicht

kommen, wenn nicht ein einziger Mann als Bote entbehrt werden kann. Aber ich habe schon gegen Orks gekämpft, was mehr ist, als manche von den Reitern von sich sagen können. Kinder sind das, die rau miteinander flüstern, damit ihre Stimmen sie nicht verraten, und die zu der Zeit, die jetzt als Morgen durchgeht, mit großer Geste ihr Kinn glattschaben.

Ich kann mir nicht helfen: Ich frage mich, ob König Théoden mich wohl gebeten hätte, an seiner Seite zu reiten, wenn ich einen Bart hätte?

Flucht im Dunkeln: Merry

Streicher sagt: „Lauft weiter“, Glorfindel sagt, wir müssen uns beeilen und Frodo sagt überhaupt nichts, nur mit seinen Augen, und das reicht aus, dass ich wünsche, ich könnte auch ohne die Worte von Elben und Waldläufern rennen. Aber es ist schwer, zu rennen, wenn man müde genug ist, um über einen Grashalm zu stolpern und wenn einem die Beine weh tun, als hätte man einen Monat lang Fieber gehabt.

Laufen ist in Ordnung, wenn man lange Beine dafür hat, aber ich hatte nie vorgehabt, nach Bruchtal zu wandern. Ich vermisse die Ponys, auf denen wir reiten wollten. Vater wird sie auch vermissen, wenn wir ohne sie nach Hause kommen.

Flucht im Dunkeln: Pippin

Das ist kein Spaß mehr. Es war auch vorher kein Spaß, als unsere Ponys gestohlen wurden, und als die Schwarzen Reiter versucht haben, uns umzubringen, bloß, dass wir nicht da waren, und die Wetterspitze war mehr gruselig als aufregend, aber es hat nicht *weh* getan, wenigstens nicht *mir*, und jetzt ist alles, woran ich denken kann, wie sehr es auf der Straße in meinen Füßen sticht, und könnte da nicht vielleicht ein Randstreifen sein, bitte, auf dem ich statt dessen laufen kann, und warum tun meine Beine so sehr vom Laufen weh, wo ich doch seit ich geboren bin, fast überall hingelaufen bin, es sei denn, ich bin geritten?

Flucht im Dunkeln: Sam

Bloß ein bisschen weiter, Lutz, und noch ein bisschen mehr... bis du denken musst, ich hätte überhaupt keine Ahnung von Ponys und ihren Bäuchen, die man nicht füllen kann, wenn man nicht lange genug anhält, um sie fressen zu lassen. Ich nehm nicht an, dass dieser Elb da auch einen besonderen Trank für Ponys hat. Aber ich hab ein bisschen Hafer für dich zurückbehalten, nach dem wir keine Gelegenheit für ein Feuer gehabt haben. Wenigstens ist deine Last jetzt leichter geworden; wir haben das meiste auf dem Weg gegessen. Und du kannst Gras fressen, was mir gar nicht gut täte.

Flucht im Dunkeln: Lutz

Auf der Straße lief es sich leichter als auf den Wegen durch die Hügel, aber er hatte jetzt mehr zu tragen als ein kleines Zweibein und seine Hufe wurden mit jedem Schritt schwerer. Er ließ seinen Kopf hängen, um Kraft zu sparen, trottete weiter und wartete auf das feurige Schnalzen einer Peitsche quer über seine Flanken. Aber es kam nicht.

Allmählich bekam er mit, dass das Zweibein, das seine Äpfel mit ihm teilte, ihn mit einer Hand am Halfter vorwärts lockte und sanfte Geräusche machte. „Ich kann dich nicht weiter ‚Lutz‘ Pony‘ nennen. Braucht zu viel Atem, und ich hab keinen zu verschwenden. Na, dann komm mal, Lutz.“

Flucht im Dunkeln: Aragorn

Zwanzig Meilen wenigstens, und mehr, als wir ohne Glorfindels Hilfe hätten gehen können, das ist wahr. Aber ich bin erschöpft wie selten, davon, die Nachtwache zu übernehmen, und von der Sorge um die Hobbits. Ohne unseren Führer wäre ich in die Irre gelaufen, weil mir die Augen zugefallen sind.

Dort, wo wir endlich anhalten, ist das Gras weich, und ich sinke ebenso knochenlos hinein in seine tröstende Bequemlichkeit wie Pippin. Aber der Schlaf wird nicht kommen, bevor ich nicht sehe, dass auch Frodo ausruht.

Wie er den Schatten noch immer in Schach hält, begreife ich nicht.

Flucht im Dunkeln: Frodo

Ich hasse es zu reiten, während die anderen laufen, aber ich glaube nicht, dass ich es noch fertigbrächte, Schritt zu halten. Die Kälte hat sich von meiner Schulter über meine Seite hinunter ausgebreitet, und wenn ich nicht die Zügel sehen könnte, die Glorfindel um meine Handgelenke gewickelt hat, wüsste ich nicht, was mich davon abhält, herunterzufallen. Wund werde ich auch, weil der Sattel nicht für Hobbits gemacht ist, nicht mehr als das Pferd. Aber ich beklage mich nicht. Auf seltsame Weise bin ich dankbar für den Schmerz. Ich glaube nicht, dass man noch Blasen bekommt, wenn man tot ist.